

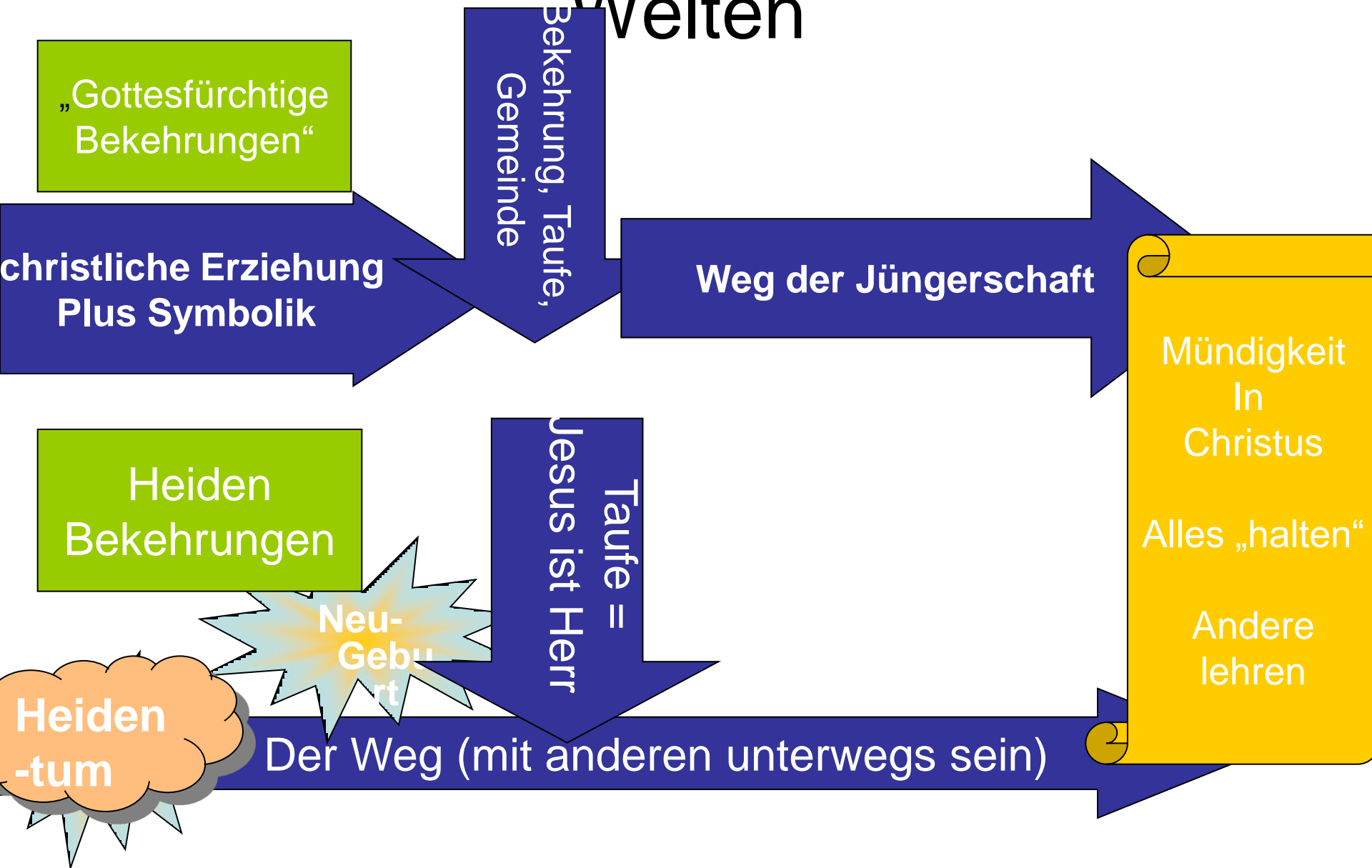
A satellite view of the Earth showing a large hurricane over the Atlantic Ocean. The text "Gehet hin in alle Welt" is overlaid in a stylized, white font with a red outline, following the curve of the globe. The background is a yellow border with red circular accents in the corners.

**Gehet hin
in alle Welt**

Der Auftrag (Matth. 28,18-20)

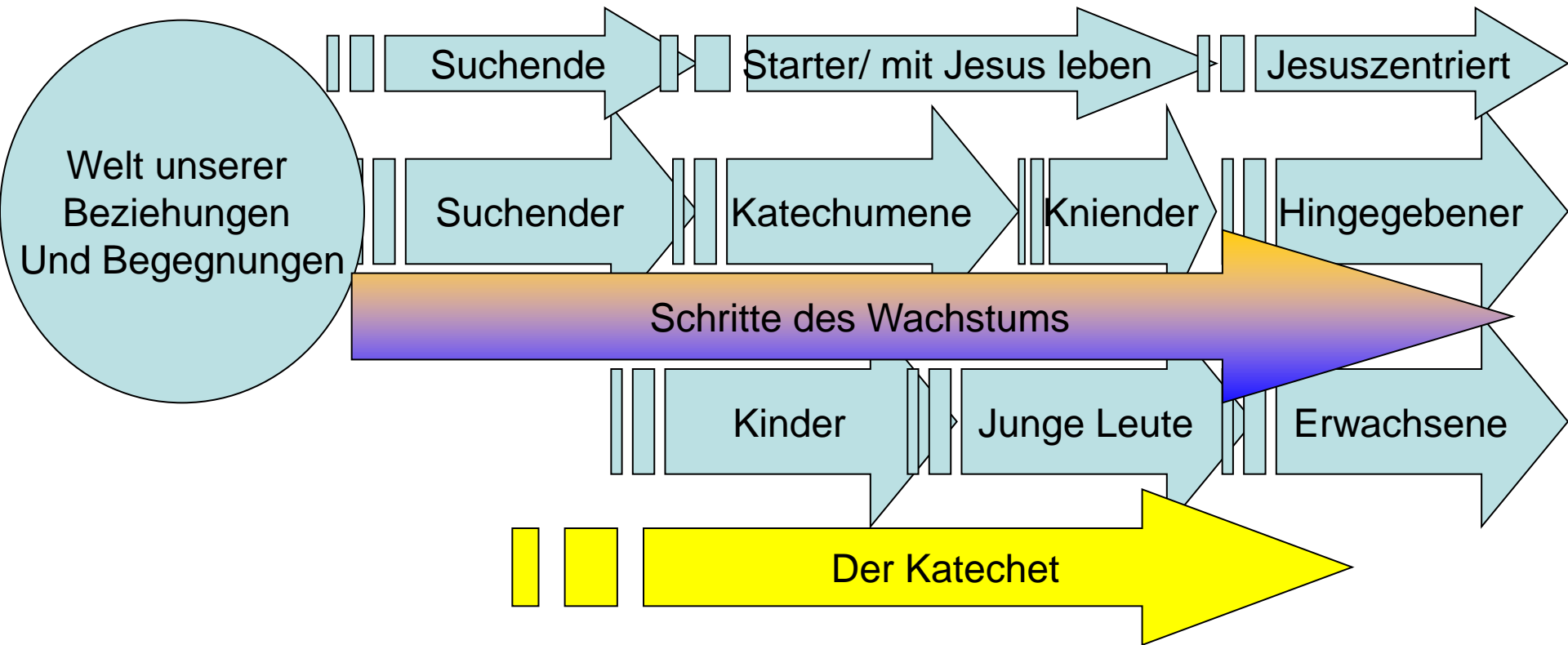
- Autorität des Missionsbefehls (Himmel und Erde)
- Jünger machen (Wir finden hier 4 Verben: Geht, macht Jünger, tauft, lehrt. Nur eins dieser Verben ist in der griechischen Grundform in der Befehlsform (Imperativ), nämlich „Macht Jünger!“, gehen, taufen, lehren sind eigentlich Strategien um Jünger hervorzubringen.)
- alle ethnische Gruppen (Volksgruppen, Kulturkreise)
- taufen
- lehren bis sie alles halten was Jesus gesagt hat.
- Bis ans Ende der Welt (zeitlich, Apg.1,8 geographisch)

Christliche und Post-christliche Welten



Jüngerschafts-Prozess

Offenbarung, Wirkungen des Heiligen Geistes, Leben und Dienst der Christen



Die Engelskala

- -8 (Ablehnung alles Übernatürlichen),
- -7 (Rechnen mit einem höheren Wesen),
- -6 (Verschwommenes Bild vom christlichen Glauben),
- -5 (Interesse am christlichen Glauben),
- -4 (Verstehen des einfachen Evangeliums)
- -3 (Positive Einstellung gegenüber dem Evangelium),
- -2 (Persönliches Betroffensein),
- -1 (Entscheidung zur Lebensübergabe),
- 0 (Persönliche Lebensübergabe/Wiedergeburt),
- +1 (Begreifen der Konsequenzen des Glaubens),
- +2 (Integration in die christliche Gemeinschaft),
- +3 (Entdecken der geistlichen Gaben)
- +4 (Fortlaufendes geistliches Wachstum)

Was ist Jüngerschaft?

1. Jünger sind Nachfolger! (z.B. Mark.10:17ff; Matth. 16:24)
2. Es ist eine Beziehung! (Bsp.: Paulus u. Timotheus)
3. Es ist ein bewusster Reifeprozess durch Lehre, Training und Erfahrung (siehe: Jesus und seine Jünger, Rabbinisches Modell)
4. Es ist Erziehung zu Christus hin (Paulus: "Folget mir wie ich Christus folge!" oder "..bis ich euch vollkommen mache in Christus..")
5. Die Richtung ist entscheidend sowie die Anerkennung und die Anleitung des Lehrers als auch die Offenbarung
6. Nachfolge Jesu ist nicht nur im „Ich“ sondern auch im „unser“

Inhalte

1. Grundlegen in der Lehre und Lebenspraxis Jesu (Matth. 7:24ff); IHN erkennen (Hebr. 5,14)
2. Lebensstil in allen Lebensumfelder und Charakterentwicklung (Eph.4:17ff; Römer 12:1ff etc.)
3. Beauftragung Gottes wahrnehmen und umsetzen (ausgehend von Schöpfungsauftrag)
4. Bleiben in Christus und Christus in mir (Joh. 15)
5. Christusähnlichkeit (Kind-Jüngling-Vater)
6. in Gemeinschaft leben, verbindliche Einordnung in Leib Christi aus Heiden und Juden

Veränderung des Weltbildes

Kultur ist ..

- Mehr als „kultiviert sein“ (sich nach den Normen der Gesellschaft benehmen)
- „Strategie zur Daseinsbewältigung, abgesichert durch das Kollektiv“ (Lothar Käser)
- Schlussendlich von unserer Weltanschauung bestimmt! (wie wir Welt und Menschen sehen, z.B. Religionen, kommunistisch, pluralistisch)



„auf fleischerne Tafeln“

2.Korinther 3, 2-3

So verändert sich Kultur!

- Die Öffnung des Innersten
- Unser Brief
- Ein Brief Christi durch uns zubereitet
- Mit dem Geist des lebendigen Gottes!

